Zeitschrift: Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse

Herausgeber: Schweizer Bibliophilen-Gesellschaft; Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung; Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare

Band: 9 (1935)

Heft: 3: Der Familienforscher = Le généalogiste

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DER FAMILIENFORSCHER
Le généalogiste

MITTEILUNGEN der schweizerischen Gesellschaft für Familienforschung | BULLETIN de la Société suisse d'études généalogiques

No. 3 II. Jahrgang 20. März 1935

REDAKTION: Dr. ROB. OEHLER, Vennerweg 2, Bern
Dr. A. J. GLOGGNER, Thunstrasse 15, BERN

Proletarische Genealogie

Es ist eine dankbare und erfreuliche Aufgabe des Familienforschers, das Aufblühen einer Familie genealogisch zu ergründen und festzustellen. Die wissenschaftliche Genealogie soll aber auch stets ihr besonderes Augenmerk jenen Geschlechtern zuwenden, die unter der Last biologischer und sozialer Ungunst, unter schwerster erblicher Belastungen und andern Anzeichen echten Proletariertums sich durch immer neue Forterzeugungen von Generationen mit einer auffallenden unfassbaren Fruchtbarkeit und Zählebigkeit zu behaupten wissen. Wir verstehen unter diesem echten Proletariertum eine Zugehörigkeit zur untersten Gesellschaftsschicht, die sich aus der Minderwertigkeit des Geschlechts selbst, seiner Erbmasse, und nicht aus sozialem Geschick erklärt. Als wichtigste Kennzeichen dieses Proletariertums kennt man: proletarische Vermehrung im Sinne von nicht aufziehbarem Kinderreichtum bei unverhältnismässig hoher Kindersterblichkeit, Häufung ausserehelicher Geburten, vererbliche Geisteskrankheit und Epilepsie, vererbliche Anlage zu Tuberkulose und Krebs, ständige Zugehörigkeit zu ungelernten Berufen ohne Aufstieg in die gelernten Berufe, fortgesetzter Wohnungswechsel, Häufung von Scheidungen, politischer Radikalismus im Sinne gedankenlosen Mitläufertums, allgemeine Assozialität bis zum Vagabunden- und Verbrechertum.